

Workshop Acrylmalerei“ Ökologiestation

„Abstrakte auf der

Ein eigenes Kunstwerk von Grund auf erschaffen – bei diesem Workshop gehört weit mehr dazu, als nur zum Pinsel zu greifen. An zwei Tagen können Interessierte in der Ökologiestation des Kreises Unna den gesamten Entstehungsprozess eines abstrakten Acrylbildes kennenlernen: vom Bau und Bespannen der Leinwand bis zur Gestaltung mit Farben, Strukturen und unterschiedlichen Malwerkzeugen.

Am Samstag und Sonntag, 7. und 8. November 2026, findet jeweils von 11 bis 17 Uhr der Workshop „Abstrakte Acrylmalerei – ein Werk selbst gestalten“ statt. Veranstaltet wird das Angebot vom Umweltzentrum Westfalen. Unter der Leitung von Victoria Paulokat gestalten die Teilnehmenden Schritt für Schritt ein individuelles Kunstwerk auf einer etwa 50 mal 70 Zentimeter großen Leinwand.

Zu Beginn bauen die Teilnehmenden ihren eigenen Keilrahmen und bespannen ihn mit Leinwandstoff. Anschließend stellen sie Strukturpaste her und beginnen, ihr Werk Schicht für Schicht aufzubauen. Mit Acrylfarben, verschiedenen Werkzeugen und unterschiedlichen Malmaterialien entstehen nach und nach spannende Oberflächen, Farbkompositionen und individuelle Strukturen. Beispielbilder und kurze theoretische Einheiten begleiten den kreativen Prozess und geben Anregungen für die eigene Gestaltung.

Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur das fertige Bild, sondern auch der Weg dorthin. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Techniken kennen, experimentieren mit Materialien und entwickeln ihre eigenen Ideen weiter. So entsteht ein persönliches Kunstwerk, das vom ersten handwerklichen Schritt

bis zur abschließenden Farbgestaltung selbst geschaffen wurde. Der Workshop bietet sowohl Einsteigerinnen und Einsteigern als auch bereits kreativ Aktiven die Möglichkeit, neue Techniken auszuprobieren und die eigene künstlerische Ausdrucksweise zu entdecken.

Der zweitägige Workshop findet in der Ökologiestation des Kreises Unna am Dr.-Detlef-Timpe-Weg 1 in 59192 Bergkamen statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 150 Euro. Anmeldungen sind bis Donnerstag, 22. Oktober 2026, beim Umweltzentrum Westfalen möglich. Ansprechpartnerin ist Sandrine Seth, telefonisch unter 02389 980911 oder per E-Mail an sandrine.seth@uwz-westfalen.de.

Die Teilnehmenden sollten Kleidung mitbringen, die schmutzig werden darf, sowie einen Föhn, eine Sprühflasche, ein altes Geschirrtuch und Verpflegung